



PRESSE MITTEILUNG

Erfurt, 23. Juni 2022

Häßlerstraße 8 | 99096 Erfurt

☎ +49 (0)361 78923-50

✉ info@stift-thueringen.de

www.stift-thueringen.de

GEHEIMNISVOLLES ERDREICH – DIE WELT UNTER UNSEREN FÜßEN!

Forscherfest im egapark im Rahmen des bundesweiten Tages der kleinen Forscher

Der „Tag der kleinen Forscher“ ist der bundesweite Mitmachtag der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“. Am 23. Juni 2022 und in den Wochen davor und danach gehen kleine und große Forscher:innen in Kitas, Horten und Grundschulen in ganz Deutschland auf Entdeckungs- und Forscherreise.

In Thüringen und ganz speziell in Erfurt feierte die Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen (STIFT) zusammen mit dem Thüringer Minister für Bildung, Jugend und Sport **Helmut Holter**, der Beauftragten für Integration, Migration und Flüchtlinge **Mirijam Kruppa**, der Geschäftsführerin des egaparks **Kathrin Weiß** sowie weiteren Gästen im egapark zum Motto: „Geheimnisvolles Erdreich – die Welt unter unseren Füßen“ ein Forscherfest.

In einer Handvoll Erde kann es mit bis zu acht Milliarden mehr Lebewesen geben, als Menschen auf der Welt. Doch nicht nur das macht den Erdboden so erforschenswert. Mal ist er dunkelbraun und krümelig-weich, dann wieder sandig und voller Steine. Er kann Filter und Nährstoff zugleich sein und ist Heimat vieler kleiner Tiere. Der „Tag der kleinen Forscher“ bot Gelegenheit, diese und viele andere Aspekte rund um das Thema „Erdreich“ mit Mädchen und Jungen zu entdecken und zu erforschen.

Inspiziert vom diesjährigen Thema wurde in Kooperation mit den Mitarbeiterinnen des „Grünen Klassenzimmers“ des egaparks und **Schüler:innen der Thomas-Mann-Grundschule aus Erfurt** die Welt des Bodens erkundet. Unter Einbezug der SWE Erlebnisausstellung für Kinder „Wild. Wächst. Blüht!“ untersuchten die kleinen und auch großen Forscher:innen verschiedene Bodenarten, versuchten deren Alter zu bestimmen, erkundeten, woraus diese Arten entstanden sind und wie die Umwelt, aber auch die Menschen, die Böden über die letzten Jahrhunderte schon beeinflusst haben. Bei der Forschungsreise fanden die Schüler:innen mit unterschiedlich großen Sieben heraus, dass der Boden unter unseren Füßen aus vielen Bestandteilen besteht z. B. aus vielen verschiedenen großen Körnchen. Neben kürzeren und längeren Wurzeln mit einzelnen Verzweigungen, die mit bloßem Auge nicht zu sehen sind, leben in den verschiedenen Böden jede Menge große und kleine Tiere wie Käfer, Regenwürmer, Spinnen, Schnecken,

Larven, Vielfüßler sowie Pilze und weitere Bakterien. Am Ende der Forscherreise erhielten alle Forscher:innen nicht nur ein Forscherdiplom sondern auch einen eigenen Gärtnerpass.

Helmut Holter, Thüringer Ministerium für Bildung Jugend und Sport: „Erde ist nicht nur der Boden auf dem wir laufen und springen, sondern sie ist eines unserer Lebenselixiere. Zu verstehen, was in der Erde, im Boden für Schätze schlummern und für Lebenswelten zu entdecken sind, ist spannend für alle Altersgruppen. Kleine Forscherinnen und Forscher lernen so auch von klein auf etwas über die großen Herausforderungen, vor denen die Menschheit steht: den Artenschutz, den Bodenschutz und den Schutz vor dem Klimawandel. Das finde ich wichtig und toll.“

„Unsere Erlebnisausstellung zeigt, wie spannend die Beschäftigung in und mit der Natur sein kann. Auch viele aktuelle Themen wie Nachhaltigkeit oder Gesundheitsbildung werden mit Spaß kindgerecht vermittelt. Neben den Mitmachstationen in Halle 1 bietet der egapark noch viele andere Möglichkeiten, um den Geheimnissen von Pflanzen- und Tierwelt auf die Spur zu kommen. Eine Tour durch das Danakil offenbart die Bedeutung des Wassers in Wüste und Urwald. Im Wissenswald lernt man die fünf großen Tiere Thüringens kennen und kann mit allen Sinnen Erfahrungen sammeln. Das GärtnerReich ist nicht nur Thüringens größter Spielplatz, sondern ein wunderbarer Erfahrungsort zur Geschichte des Gartenbaus. Darum dreht sich auch alles in der neuen Dauerausstellung im Deutschen Gartenbaumuseum. Wer zum Lernen in den egapark kommt, kann hier mehr als eine kurzweilige Schulstunde verbringen und auf ganz unterschiedliche Weise vielfältige Erfahrungen zu Naturthemen sammeln. Ein Tag ist dafür eigentlich nicht genug.“, so **Kathrin Weiß**, Geschäftsführerin des egaparks

„Viele Ressourcen, die wir nutzen, stammen aus der Erde. Gleiches gilt für einen großen Teil unserer Nahrungsmittel wie Obst und Gemüse. Kurzum: Das Erdreich ist eine unentbehrliche Lebensgrundlage – für uns genauso wie für künftige Generationen. Das diesjährige Thema bietet allen kleinen und großen Forscher:innen die Möglichkeit, die wichtigen Funktionen des Erdbodens kennenzulernen und ein Bewusstsein dafür zu entwickeln, wie essenziell es ist, ihn zu schützen.“, so **Dr. Sven Günther**, Vorstand der STIFT.

Pressekontakt

Ines Vogel

Projektleiterin Jungforscher Thüringen
Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen (STIFT)
Häbelerstraße 8, 99096 Erfurt
0361 78923-50 | 0160 90103583 | ines.vogel@stift-thueringen.de

Über den „Tag der kleinen Forscher“

Der "Tag der kleinen Forscher" ist ein bundesweiter Mitmachtag der Stiftung "Haus der kleinen Forscher" und findet seit 2009 statt. Dabei widmet sich jeder "Tag der kleinen Forscher" einem neuen Motto und zeigt, dass Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik und Bildung für nachhaltige Entwicklung lebendig, spannend und allgegenwärtig sind. Mehr: <https://www.tag-der-kleinen-forscher.de/>

Über die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“

Die gemeinnützige Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ (Berlin) engagiert sich mit einer bundesweiten Initiative aus verschiedenen Netzwerkpartnern für die MINT-Bildung von Kindern vom Kita- bis zum Grundschulalter. Sie unterstützt mit ihren Angeboten, bestehend aus Fortbildungskonzepten, Material und Praxisanregungen, pädagogische Fach- und Lehrkräfte dabei die Mädchen und Jungen auf ihrer Entdeckungsreise durch den Alltag zu begleiten. Mehr: <https://www.haus-der-kleinen-forscher.de>

Über „Thüringen – Land der kleinen Forscher“

Die Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen (STIFT) verfolgt mit ihrer Initiative „Jungforscher Thüringen“ gemeinsam und nachhaltig mit starken und engagierten Partnern das Ziel, frühzeitig Interesse und Talent von Kindern für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zu wecken und über den gesamten Bildungsweg auszubauen. Durch die Initiative „Thüringen – Land der kleinen Forscher“ entstehen in Kitas und Grundschulen in Thüringen frühkindliche Bildungsangebote in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Seit 2008 haben bereits mehr als 900 Thüringer Kindergärten und über 250 der Thüringer Grundschulen mit mehr als 6.000 Fach- und Lehrkräften Fortbildungen vom „Haus der kleinen Forscher“ besucht. 145 Einrichtungen wurden bereits als „Haus der kleinen Forscher“ zertifiziert (Stand 05/2022). Mehr: <https://www.stift-thueringen.de/unsere-projekte/jungforscher-thueringen>

Über den egapark und die Kinder-Erlebnisausstellung „Wild. Wächst. Blüht!“

Der egapark, ein 36 ha großes, Garten-, Pflanzen- und Freizeitparadies gehört zu den beliebtesten touristischen Einrichtungen in Thüringen. Er ist mehr als nur ein Gartenerlebnis, er ist ein besonderer grüner Lern- und Erfahrungsort. Die große Schulgarten- und Erlebnisausstellung „Wild.Wächst.Blüht!“ im egapark ist ein lebendiger und inspirierender Lern- und Erfahrungsort für Besucher ab 5 Jahre. Spiel- und Lernstationen auf verschiedenen Themengebieten laden kleine und große Besucher dazu ein, spielerisch jede Menge Wissenswertes über die einheimische Flora und Fauna zu erfahren. Mehr: <https://www.egapark-erfurt.de/pb/egapark/Home/der-egapark>